Wissenschaftliche Weiterbildung für KMU in Sachsen-Anhalt ist eine gemeinsame Initiative der drei Hochschulen:

- Hochschule Anhalt
- Hochschule Harz
- Hochschule Merseburg

Seit mehr als fünfzehn Jahren bieten wir auf die Anforderungen der Wirtschaft abgestimmte wissenschaftliche Weiterbildung an. Jedes Jahr nutzen zahlreiche Weiterbildungsinteressierte unsere berufs begleitenden Studiengänge, die Zertifikats- und Modulangebote sowie Seminare und Vorträge.

Die Zusammenarbeit im Verbund gibt unserem Engagement für Berufstätige sowie für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) eine neue Qualität. In der Weiterbildungsberatung, in den Weiterbildungsangeboten und im Service bündeln wir die Erfahrungen aller drei Hochschulen.

Ansprechpartner

Hochschule Anhalt
Dr. Katrin Kaftan
Telefon: 03496 67-1900
E-Mail: k.kaftan@wza.hs-anhalt.de

Hochschule Harz
Marco Lipke
Telefon: 03943 659-290
E-Mail: mlipke@hs-harz.de

Hochschule Merseburg
Andreas Kröner
Telefon: 03461 46-2928
E-Mail: andreas.kroener@hs-merseburg.de

Die Themen unserer wissenschaftlichen Weiterbildung sind stark an den Bedürfnissen der Wirtschaft ausgerichtet. Auch die Vereinbarkeit mit der beruflichen Tätigkeit und die Familienfreundlichkeit spielen bei der Entwicklung eine wichtige Rolle.

**>> Ein Tag, ein Wochenende oder ein komplettes Studium**

Die „Essenz der Kompetenz“ aller drei Hochschulen sind individuell durchdachte berufsbegleitende Leistungspakete für Sie:

- Vorträge, Workshops und Tagungen ab einem Tag
- Modul- und Zertifikatsangebote
- Bachelor- und Masterstudiengänge

**>> 8 Punkte, die für uns sprechen**

- Unterstützung bei der Ermittlung des Weiterbildungsbedarfs
- Beratung an einer der Hochschulen in Ihrer Nähe oder bei Ihnen
- Umfangreiches Angebotspaket durch die Kombinierbarkeit der verschiedenen Weiterbildungsmöglichkeiten
- Wissen – aktuell und aus erster Hand von unseren HochschuldozentInnen sowie ExpertInnen aus der Praxis
- Anrechnung bereits vorhandener Kompetenzen an den beteiligten Hochschulen
- Studieren in passgenauer Mischung aus den verschiedenen Lernformen
- Präsentations- und Tagungsmöglichkeiten in modernen Seminarräumen, Hörsälen sowie exzellent ausgestatteten Laboren für Studierende und Unternehmen
- Leichter Zugang zu Netzwerken der Hochschulen, wie z.B. Alumni, Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Verbände

www.wissenschaftliche-weiterbildung.de